



Bearbeiter:
Dr. Annett Krüger
02.04.2020

Information der Fakultätsleitung zum Semesterstart am 06.04.2020: Aktuelle Möglichkeiten für die Digitale Lehre und digitale Kommunikation in Gremien/Arbeitsgruppen

(zusammengestellt aus den aktuellen Empfehlungen der
Universitätsleitung und des URZ, Stand 02.04.2020)

Die Universität Leipzig nimmt ihren Lehrbetrieb am 6. 4. 2020 regulär auf, setzt jedoch zunächst bis zum 3. 5. 2020 auf digitale Formate, die dann vom Präsenzstudium abgelöst werden könnten. Die Vorlesungszeit wird regulär zum 18. 7. 2020 beendet. Die Modul-Einschreibung erfolgt planmäßig. Prüfungen werden nach heutigem Stand i.d.R. frühestens ab dem 18.5.2020 angesetzt.

Von der sächsischen Landesrektorenkonferenz gibt es dazu lfd. Informationen, siehe <https://www.lrk-sachsen.de/aktuelles/>. Es ist nicht ausgeschlossen, dass das ganze Semester digital gelehrt werden muss. Der Fakultätsleitung ist bewusst, dass dies eine Belastung für die Lehrenden, insbesondere mit hohen Deputaten darstellt. Aus diesem Grunde werden verschiedene Unterstützungsangebote aufgestellt (s.u.). Zum Semesterstart am 06.04.2020 sollen die aktuell vorhandenen technischen Möglichkeiten genutzt werden; dies schließt jedoch die Beantragung von Mitteln für weiteres, zusätzliches Equipment nicht aus und wird von der Fakultätsleitung aktuell vorbereitet (inkl. Unterstützung für IT). Das Rechenzentrum ist kontinuierlich damit beschäftigt, Kapazitäten auf allen Ebenen aufzurüsten: VPNs, Moodle, Videokonferenz-Instrumente. Darüber hinaus sind noch (teilweise etwas ältere) Laptops am URZ vorhanden, die fürs Home Office genutzt werden können. Bitte im URZ melden, sofern noch was gebraucht wird: <https://magazin.uni-leipzig.de/2020/03/laptop-fuers-homeoffice-wir-sind-noch-geruestet/>.

Wir fordern Sie auf, unbedingt bei individuellen Lösungen auf den Datenschutz zu achten. Umfangreiche Informationen des URZ, auch zur Einrichtung der u.g. Instrumente, finden Sie ebenfalls unter <https://www.urz.uni-leipzig.de/dienste/home-office/>

Digitale Lehre

Trotz sehr eingeschränkter Kapazitäten soll es einen individuellen Beratungsservice zum E-learning geben: <https://www.uni-leipzig.de/studium/im-studium/e-learning/arbeitsgruppe-e-learning-service/>

Informationen für Lehrende zum digitalen Semesterstart finden Sie unter <https://www.uni-leipzig.de/universitaet/arbeiten-an-der-universitaet-leipzig/lehren-an-der-universitaet/angebote-fuer-lehrende/>

Es werden im wesentlichen 2 Varianten favorisiert und auf dieser Webseite erläutert:

- a) Mail und Speicherwolke
- b) Lernplattform Moodle

Es wird dort empfohlen, für die Lehre PowerPoint Präsentationen zu erzeugen und diese mit Audio-Kommentaren zu versehen (pdf, ppt mit Tonspur, keine Livestreams, keine großen Bilddateien). Diese Dateien könnten an zentraler Stelle hinterlegt und von allen

Universität Leipzig

Fakultät für Physik u. Geowissenschaften,
Studienbüro
Linnéstraße 5
04103 Leipzig

Telefon
+49 341 97-32402

Fax
+49 341 97-32499

E-Mail
dekanat@physik.uni-leipzig.de

Web
<https://www.physgeo.uni-leipzig.de/fakultaet/>

Postfach intern
23 00 01

Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente

Studenten abgeholt sowie auf ihren PCs oder Laptops mit dem freien PowerPoint-Viewer angeschaut werden. Für die Studenten ohne Laptop könnten ggf. Leihgeräte für das Semester ausgegeben werden. Es sollen also Formate mit geringen Kapazitätsanforderungen über Moodle bereitgestellt und die Forumsfunktion von Moodle genutzt werden.

Interaktive Seminare sind über DFN, Adobe Connect (<https://www.conf.dfn.de/anleitungen-und-dokumentation/adobe-connect/>) im Prinzip möglich, jedoch wird die online-Kapazität nicht ausreichen (die an der Fakultät vorhandene Bandbreite wird sich so schnell nicht ändern, 1Gbit/s).

MS Teams als open access Programm im MS Office 365 (<https://docs.microsoft.com/de-de/microsoftteams/e1-trial-license>) ist sehr praktikabel und nach Anmeldung bei Microsoft Office 365 unter <https://www.microsoft.com/en-us/education/products/office> möglich, jedoch aus Gründen des Datenschutzes nicht zur Nutzung über die Uni-Lizenz („Office 365 A1“ Lizenz). Es wird somit jmd. mit Lizenz benötigt. Eingeladen werden können "externe" Teilnehmer trotzdem.

Für eventuell fehlende E-Books stehen keine zusätzlichen Mittel bereit.

Livestream, Videoaufzeichnung, Chat

Eine Mittelbeantragung zur Anschaffung von Technik für Videoaufzeichnungen an unserer Fakultät wird derzeit vorbereitet. Anfragen bzgl. Livestreaming und Videoaufzeichnungen können an das Zentrum für Mediendidaktik unserer Uni gestellt werden, Ansprechpartner für Livestreaming und Vorlesungsaufzeichnungen ist dort Herr Fred Meier. Das Video-System „Open Cast“ soll seitens des URZ aufgestockt werden. Es gibt an der Fakultät Erfahrungen zur Videoaufzeichnung mit "Audacity" und „OBS Studios“ (Freeware). Die Bedienung ist wohl einfach und intuitiv. Allerdings benötigt es viel Zeit, eine gute Aufnahme zu erstellen (Versprecher, Geräusche etc.).

Die Ablage der Vorlesungen kann ebenfalls auf den Webseiten der Fakultät erfolgen. Fragen zur Vorlesung könnten für alle Teilnehmer einsehbar in geeigneten Chat-Räumen beantwortet werden. Es wird geprüft, ob das URZ eine geeignete Plattform beitragen kann. In unserer Fakultät wurde bereits erfolgreich ein Chatroom bei discord (<https://discordapp.com/>) ausprobiert.

Übungsaufgaben werden auch jetzt schon vereinzelt über die Webseiten der Fakultät verteilt. Die Antworten per Mail (an einen zu errichtenden Funktions-Account) als pdf sollten auch für die Studierenden kein Problem sein. Ob dieses Mittel probat und passfähig ist, liegt in der Entscheidung der jeweiligen Dozierenden.

Zugang der Studierenden zu MS Office 365

Im Rahmen des, durch die sächsischen Hochschulen, mit Microsoft geschlossenen Landeslizenzvertrages für Microsoft Produkte ist jeder Studierende der Universität Leipzig berechtigt, die Microsoft Office 365 ProPlus Produkte kostenfrei zu nutzen.

Zugang zum Download und weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link: <https://campussachsen.tu-dresden.de>"

Videokonferenzen: Skype, BigBlueButton, JiTsi, Zoom, Moodle

Für Skype wird gerade eine neue, etwas besser erklärende Handreichung erstellt. Wenn Sie Hilfe bei der Einrichtung brauchen, kann diese übers Ticketsystem des URZ eingeholt werden. Sofern Skype nicht funktioniert, kann vorläufig auch Zoom (<http://zoom.us>) verwendet werden (Datenschutz beachten).

Jitsi funktioniert nur teilweise, bevorzugt mit Chrome, geht aber auch mit Firefox, jedoch zurzeit grundsätzlich nur mit kleinen Gruppen (5-10 Personen). Für Webinare (große

Veranstaltungen) wird gerade die Integration von BigBlueButton ins Moodle vorbereitet (URZ).

- Skype for Business: <https://ucweb.uni-leipzig.de/Scheduler/>
- Jitsi: <https://meet.sc.uni-leipzig.de/>.
- BigBlueButton: <https://bbb.sc.uni-leipzig.de/>

Praktikable Tools für Projekt-Management sind:

- Asana (https://asana.com/de/premium?&gclid=CjwKCAjw3-bzBRBhEiwAgnnLCr-7_fb-KfprsJKAYhMnqanbdXxGnP4gM_qWAegqqERGBM4N35LIxoCJbIQAvD_BwE)
- und Skype for Business (<https://www.urz.uni-leipzig.de/hilfe/anleitungen-a-z/skype-for-business/>). Bildschirm und Inhalte können einfach geteilt und Mauszeiger übergeben werden. Teilnehmer kann man per Link einladen.

Zusammenfassend lässt sich nach derzeitiger Sicht sagen, wenn Teams nicht verfügbar ist, ist es günstig größere Besprechungen in Skype Business durchführen. Für eine schnelle Besprechung in kleiner Runde eignet sich Jitsi gut. Für interaktive Lehrveranstaltungen, v.a. Übungen/Seminare ist keine der Lösungen geeignet.

Information zu Regelungen bei Prüfungen:

Prüfungen, die aus schwerwiegenden Gründen (v. a. drohende Verlängerung der Studienzzeit) nicht aufschiebbar sind, können im Einverständnis mit den Studierenden über Videotelefonie (z. B. Skype, besser: BigBlueButton) abgehalten werden. Sollten die Studierenden nicht einverstanden sein, findet die Prüfung ab dem 18. 5.2020 statt.

Entscheidungen treffen grundsätzlich die zuständigen Prüfungsausschüsse. Bei Eilbedürftigkeit kann der Dekan im Einvernehmen mit dem Studiendekan per Eilentscheidung ersatzhalber beschließen. Im Konfliktfall ist unverzüglich der Prorektor für Bildung und Internationales einzubeziehen.

Dieses Vorgehen ist auch prinzipiell für Staatsexamens-Studiengänge (Medizin, Zahnmedizin, Veterinärmedizin, Pharmazie, Rechtswissenschaft, Lehramt) anzuwenden, bedarf aber das Einvernehmen der zuständigen Staatlichen Prüfungsämter. Grundlage dieses Einvernehmens sind Verfahrensvorschläge, die von den betroffenen Fächern und Fakultäten ausgearbeitet und über den Prorektor für Bildung und Internationales kommuniziert werden.

Der Termin für die Abgabe schriftlicher Hausarbeiten oder ähnlich gelagerter Prüfungsleistungen wird um vier Wochen verschoben. Das Einreichen der Arbeiten erfolgt elektronisch oder postalisch; eine persönliche Abgabe ist ausgeschlossen.

Mündliche Prüfungsleistungen sollten bis auf Weiteres per Videotelefonie abgehalten werden. Alle anderen Prüfungsleistungen können mit Zustimmung des Prüfungsausschusses in mündliche Leistungen per Videotelefonie umgewandelt werden. Grundsätzlich gilt: Praktika, die begonnen wurden und aufgrund höherer Gewalt abgebrochen werden mussten, sollen als vollwertige Leistung anerkannt werden. Weitere Erläuterungen hierzu folgen in Kürze. Für Praktika, die bis zum zunächst 3. 5. 2020 angetreten werden sollen und für die keine digitale Variante verfügbar ist (z.B. virtuelle Laborübungen) werden Ersatztermine und Ersatzformate geplant. Nähere Hinweise werden in den Studiengängen entwickelt.

Weitere empfehlenswerte Links zur digitalen Lehre

(Bestandsaufnahme 25.03.2020, ohne Gewähr auf Richtigkeit und Vollständigkeit):

[https://www.urz.uni-leipzig.de/de/dienste/home-office/?sword_list\[\]=office&no_cache=1](https://www.urz.uni-leipzig.de/de/dienste/home-office/?sword_list[]=office&no_cache=1)

<https://www.conf.dfn.de/>

<https://www.urz.uni-leipzig.de/dienste/videokonferenzen/>

[https://www.urz.uni-leipzig.de/de/flyer/vpn/?sword_list\[\]=vpn&no_cache=1](https://www.urz.uni-leipzig.de/de/flyer/vpn/?sword_list[]=vpn&no_cache=1)

[https://www.urz.uni-leipzig.de/de/dienste/serverdienste/speicherwolke-filehosting/?sword_list\[\]=speicherwolke&no_cache=1](https://www.urz.uni-leipzig.de/de/dienste/serverdienste/speicherwolke-filehosting/?sword_list[]=speicherwolke&no_cache=1)

[https://www.urz.uni-leipzig.de/de/hilfe/anleitungen-a-z/e-mail-fragen-und-antworten/gemeinsame-nutzung-von-e-mail-ordnern/?sword_list\[\]=Freigaben&no_cache=1](https://www.urz.uni-leipzig.de/de/hilfe/anleitungen-a-z/e-mail-fragen-und-antworten/gemeinsame-nutzung-von-e-mail-ordnern/?sword_list[]=Freigaben&no_cache=1)
[https://www.urz.uni-leipzig.de/de/dienste/serverdienste/sharepoint-teamsites/?sword_list\[\]=Microsoft&sword_list\[\]=Teams&no_cache=1](https://www.urz.uni-leipzig.de/de/dienste/serverdienste/sharepoint-teamsites/?sword_list[]=Microsoft&sword_list[]=Teams&no_cache=1)
<https://www.heise.de/newsticker/meldung/Update-Software-Tipps-zur-Coronavirus-Pandemie-4685120.html>
<https://studio.opencast.org>

(zusammengestellt unter Mitarbeit von G. Decker, F. Kaiser, J. Lenzner, J. Schnauß, A. Weber, M. Ziese; Dr. Annett Krüger, Dekanatsrätin).